

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	90004
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8220</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme-West
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>Biotopt-Nr.   alt</b>	<b>415</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	07.09.2013
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	31626,7812
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	4	Verarmt, entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	6	Biotopt mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotoptkomplex, für den lokalen Biotoptverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	3	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, viele Ubiquisten

## Bestandsbeschreibung

Große, relativ ebene Grünlandfläche, die zur Elbe zu einem Uferwall leicht ansteigt, sehr homogen, eben, mit kleineren Strukturierungen, durch Frühjahrs- und Herbsthochwässer überflutet. Lehmiiger Untergrund und mit zweischüriger Mahd. Die Fläche wird dominiert von einem sehr artenarmem, grasreichem Bestand aus Rohrglanzras, Wiesenfuchsschwanz und Gewöhnlichem Rispengras. Ruderalisierungszeiger sind in der Fläche nur zerstreut und vereinzelt vorhanden. Die Fläche beherbergt einzelne Vorkommen der Brenndolde. Die Vorkommen der Brenndolde befinden sich zwischen 3,70 und 3 m ü NN. Aufgrund der zweischürigen Mahd kommt die Art nicht zur Blüte. Bereiche mit regelmäßigen Vorkommen der Brenndolde umfassen knapp 2.000 m<sup>2</sup>, wobei der größte, zusammenhängende Bereich etwa 1.628 m<sup>2</sup> umfasst.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GFC	Brenndolden-Auenwiese (2000)		
4	6440	Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Im westlichen Altengammer Vorland		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, gemäht, teils beweidet, im Norden Prielstrukturen mit Röhrriecht und Weidengebüsch		
<b>Rechtswert (X)</b>	583845	<b>Hochwert (Y)</b>	5920026
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Altengamme (605)	<b>Gemarkung</b>	Altengamme (602)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Altengamme [ HH-2002 / Anteil: <1% ], NSG Borghorster Elblandschaft [ HH-606 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Borghorster Elblandschaft [ DE 2527-303 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

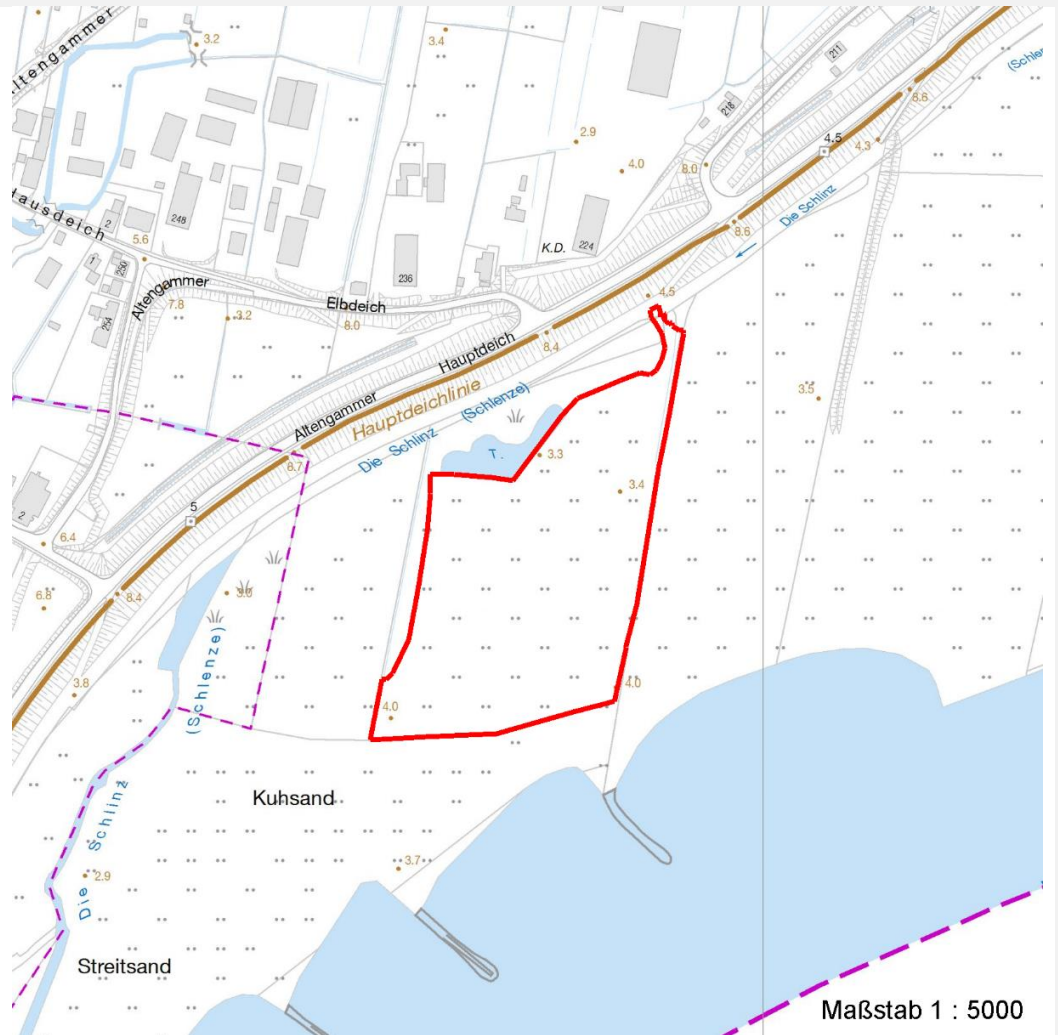
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	90004
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8220</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Altengamme-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>415</b>
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>Kartierung</b>	07.09.2013
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	31626,7812
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
90004	96778	8220	419	28.08.2015	N		
90004	68564	8220	2	04.10.2005	K	8220	79
90004	68565	8220	2	21.09.2010	K	8220	79
90004	81423	8220	2	06.09.2012	>	8220	79
90004	68556	8220	3	19.09.1997	K	8220	10128

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
54585	0	8220_415_070913_1.JPG	
54586	0	8220_415_070913_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	90004
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8220</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme-West
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>415</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	07.09.2013
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	31626,7812
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Zweischürige Mahd lässt Brenndolde nicht zur Blüte kommen
Wertgesichtspunkte	Lage im Außendeichsbereich der Elbe
Maßnahmen	Um die Zielvegetation und die Zielarten zu fördern, ist ein 1. Schnitt Anfang Juni und ein 2. Schnitt (wenn überhaupt) Ende September/Anfang Oktober erforderlich. Keine Beweidung vornehmen. Ggf. auch mal die Nutzung für ein Jahr unterlassen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	8220_415_070913_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	8220_415_070913_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Brenndolden-Auenwiese (2000)	<b>Biototyp</b>	GFC
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>	Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)	<b>FFH-LRT</b>	6440
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	90004
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8220</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme-West
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>415</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	07.09.2013
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	31626,7812
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	4.1 - Einschnitt-Wiesennutzung (Streuwiese) 4.21 - Einstellung der Beweidung
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	9 - vollsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	7 - gut schnittverträglich
Futterwert	5 - ausreichende Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.05 - Cnidion dubii (subkontinentale Brenndoldenwiesen)

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>6440 (BFN) Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)</b>		C	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 6			
	B:			
	C: 2	1	C	
3.2	Häufigkeit der Brenndolde			
	A: zerstreut bis häufig			
	B: zerstreut		B	
	C: wenige Exemplare			
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		B	
	Begründung für Bewertung: geringe Strukturvielfalt, artenarmes Intensivgrünland, leichte Wellen im Gelände erkennbar, vermutlich strukturarmes, aber natürliches Relief			
4.2	Deckung niedrigwüchsiger Gräser und Kräuter			
	A: > 30%			
	B: 15-30%	20	B	
	C: < 15%			
4.2	Überflutungshäufigkeit			
	A: jährlich		A	

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	90004
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8220</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme-West
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>415</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	07.09.2013
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	31626,7812
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	B: gelegentlich C: nie Standortvielfalt: nasse u. frische Stellen; Flutrinnen, Senken, Tümpel, höher gelagerte Bänke A: hoch B: mittel C: gering		B	
4.2	Faziesbildung einzelner Arten A: keine B: gering C: hoch		B	
4.2	Bestandsdichte vor 1. Mahd, Bodenbelichtung innerhalb des Bestandes A: Offen, gute Durchlichtung B: teils dicht C: dicht, geringe Bodenbelichtung		B	
4.2	Dichte der Streuauflage A: keine B: gering C: hoch		B	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		C	
5.2	Eingriff in den standorttypischen Wasserhaushalt (gutaachterlich mit Begründung) A: entweder kein Eingriff erkennbar oder dieser (länger zurückliegende) Eingriff (hatte)/hat keine oder nur geringe negative Auswirkungen auf Struktur und Arteninventar B: Eindeichung oder Entwässerung mit mäßigen negativen Auswirkungen auf Struktur und Arteninventar C: Eindeichung oder Entwässerung mit starken negativen Auswirkungen auf Struktur und Arteninventar		A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-/Brachezeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	1	A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%) A: < 5 % B: 5-10 % C: >10 %	0	A	
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	0	A	
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutaachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens Begründung für Bewertung: aktuell nicht erkennbar		A	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	90004
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8220</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme-West
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>415</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	07.09.2013
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	31626,7812
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		A	
5.2	Aktuelle Nutzung A: optimal B: suboptimal C: schädlich		C	
5.2	Deckungsanteil der Arten des Wirtschaftsgrünlands (Hochwüchsige, durch Düngung geförderte Wirtschaftsgräser) A: < 10% B: 10-50% C: > 50%	20	B	
5.2	angrenzende Nutzung (nur soweit diese Auswirkungen auf die Fläche hat) A: optimal B: suboptimal C: schädlich		B	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	gutschnittverträglich	6,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	ausreichende Futterqualität	5,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h															
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	w															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w															
Arctium lappa (Große Klette)	7	w															
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w													V		
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	90004
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8220</b>
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme-West
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>415</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	07.09.2013
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	31626,7812
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h															
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z															
Rorippa anceps (Niederliegende Sumpfkresse)	7	w															D
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w															
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w															
Selinum dubium (Sumpf-Brenndolde)	7	w	W											1	2	1	2
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	z															
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z															
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	z															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>1</b>
<b>Anzahl Arten</b>														<b>21</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland